

Arbeitswelt als Programm

Foto: Jörg Munder



Der DGB war 1993 Gründungsmitglied des Freien Radios Stuttgart. Der nicht-kommerzielle Sender ist seit 1996 lizenziert und sendet rund um die Uhr zu Themen, Genres und Musik, die in der sonstigen Rundfunklandschaft unter den Tisch fallen, zum Beispiel Sendungen von MigrantInnen.

Musikstile wie Ska, Hardcore, Elektronik, Drum'n'Bass. Sendungen mit Schulklassen, Jugendlichen und Kindern gehören ebenso zum Programm wie Experimentelles und Berichterstattung, die nicht nach 90 Sekunden endet.

Das Freie Radio Stuttgart sendet über UKW im Raum Stuttgart auf 99,2 MHz (Antenne) und 102,1 MHz (Kabel) sowie weltweit per Internet. ●

Radio. Berichte aus der Arbeitswelt spielen in den öffentlichen Medien eine untergeordnete Rolle. Deshalb gibt es seit November vergangenen Jahres im Freien Radio Stuttgart jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr das „Arbeitsweltradio“ des DGB Nordwürttemberg. Die einstündige Sendung erklärt politische Zusammenhänge, berichtet über Arbeitskämpfe und soziale Themen. Wer die Sendung verpasst, findet sie als Podcast nachträglich auf der Homepage des DGB Nordwürttemberg.

■ www.freies-radio.de

■ www.nordwuerttemberg.dgb.de/arbeitsweltradio